



DREI AM MAIN

Miltenberg · Bürgstadt · Kleinhenbach



Spurensuche in Miltenberg

Stadtrallye für kleine und große Entdecker

WILLKOMMEN IN MILTENBERG, _____!

Die Straßen, auf denen Du hier unterwegs bist, sind ganz schön alt: Vor fast 800 Jahren, das war im Mittelalter, wurde Miltenberg gegründet! Viele Teile der Stadt stammen aus dieser Zeit und wenn sie könnten, hätten die Pflastersteine und Häuser sicher ein ganzes Buch voll spannender Geschichten zu erzählen.

Auf Deiner Entdeckertour durch Miltenberg unternimmst Du eine Reise in die Vergangenheit, findest versteckte Spuren aus früheren Zeiten und erfährst von aufregenden Geheimnissen, die hinter so mancher Hausfassade schlummern.

Alles, was Du brauchst, ist dieses Heft und ein Bleistift. Sind Dir beim Durchblättern die verschiedenen Zeichen aufgefallen?



HIER BEGINNT EINE NEUE STATION.



LUST AUF EINE INTERESSANTE GESCHICHTE?



SO FINDEST DU DEN WEG!



AUFGEPAßt! JETZT GIBT'S EIN RÄTSEL!



TIPPS, IDEEN UND HINWEISE



EINEN STADTPLAN FINDEST DU IN DER MITTE.

Bist Du bereit? Dann nichts wie los!

VIEL SPAß UND INTERESSANTE ENTDECKUNGEN!

Engelplatz

Deine Entdeckertour beginnt am Engelplatz. Pass' auf, dass Du nicht von den Wasserfontänen nassgespritzt wirst! Oder möchtest Du Dich gleich zu Beginn abkühlen?

 Der Platz hat seinen Namen vom Gasthaus „Engel“. Man munkelt, dass dessen Wirt Wein mit Wasser verdünnt habe, um mehr Geld zu verdienen. Und jetzt wird es gruselig: Der Geist des Wirts soll dort bis heute sein Unwesen treiben!

 Entdeckst Du das frühere Gasthaus? Unten ist es mit großen, roten Sandsteinplatten verkleidet. Suche den schwarzen Schriftzug über dem Eingangstor! Wozu dient das Haus heute?

--	--	--	--	--	--	--	--

 Siehst Du die Kirche direkt am Engelplatz? Sie ist fast 400 Jahre alt! An der Ecke neben ihrem Eingang hängt eine Steinfigur. Wer ist dort mit einem Vogel in der Hand dargestellt?

--	--	--	--	--	--	--	--

 Achte auf das weiße Schild auf der Mauer gegenüber!

 FOLGE DER STRASSE BERGAUF ZUR
EVANGELISCHEN KIRCHE!

Evangelische Kirche

 Wusstest Du, dass man die Glocken der evangelischen Kirche so gegossen hat, dass ihr Klang gut zu denen der katholischen Pfarrkirche passt?

 Findest Du das große Hauptportal der Kirche? Schau nach oben: Entdeckst Du das Tier, das darüber thront?

--	--	--	--	--

 Die evangelische Kirche ist nach Johannes benannt, der viel von Jesus berichtet hat. Wie das gesuchte Tier hat er, so sagt man, einen besonders klaren Blick auf die Dinge.

Holzkugelbahn

FOLGE DEM BURGWEG BIS ZUM WENDEPLATZ! GEHE DORT IN DEN STADTPARK UND FOLGE DEM WEG NACH RECHTS!

 Möchtest Du eine Runde spielen? Eine Kugel kannst Du am Automaten im Stadtpark und in der Tourist Information kaufen.

 Die Kugelbahn besteht aus

	3		
--	---	--	--

 Abschnitten.

Am Ende des siebten Abschnitts der Bahn steht eine hölzerne

--	--	--	--

GEHE ZUM WENDEPLATZ ZURÜCK. ÜBERQUERE DORT DIE STRASSE, STEIGE DIE SCHMALE TREPPE DIREKT GEGENÜBER HINUNTER UND FOLGE DER GASSE ZUR HAUPTSTRASSE!

📍 Wammesser Tor

🗨️ Bereits rund 50 Jahre nach der Gründung wohnten in Miltenberg so viele Menschen, dass man die Stadt bis hierher, wo früher das Wammesser Tor stand, vergrößern musste!



🔍 Findest Du diese Stelle? Dort ist die Straße anders gepflastert. Das hat einen Grund: Hier stand früher ein Bauwerk, das die Stadt vor Angriffen schützen konnte! Weißt Du, welches?

								14
--	--	--	--	--	--	--	--	----

💡 In der Gasse hinter dem Haus mit der Nummer 81 kannst Du Überreste des gesuchten Bauwerks entdecken!

📍 Gasthaus zum Riesen

FOLGE DER HAUPTSTRAßE! DEN „RIESEN“ KANNST DU NICHT VERFEHLEN!

🗨️ Nun stehst Du vor dem „Riesen“: Das ist das älteste Gasthaus Deutschlands! Seit beinahe 900 Jahren kann man dort essen, trinken und übernachten.

🔍 Welches goldene Symbol hängt unterhalb des Wirtshaus-schilds in der Hauptstraße?

12				
----	--	--	--	--

Das gesuchte Symbol hing einst überall dort, wo Bier ausgeschenkt wurde. Die Zacken stehen für die Zutaten, die es zum Bierbrauen braucht, und für die Elemente Wasser, Luft und Feuer, ohne die eine Brauerei nicht arbeiten kann.

Hauptstraße

Nur wenige Meter vom „Riesen“ entfernt kannst Du dieses Haus entdecken. Schaffst Du es, die Inschrift oben links zu entziffern? Von welchem Beruf ist hier die Rede?

--	--	--	--	--	--	--	--



BIEGE RECHTS IN DIE TRÄNKASSE UND DANN LINKS IN DIE FISCHERGASSE AB!

Ein versteckter Garten

Folge der Fischergasse für etwa 50 Meter. Inmitten der Altstadt liegt hier ein kleiner Garten verborgen. Kannst Du herausfinden, zu welchem wichtigen Geschäft dieser Garten einst gehörte?

--	--	--	--	--	--	--	--

Das gesuchte Geschäft ist sehr, sehr alt: Vor etwa 500 Jahren wurde es eröffnet und war damit eines der ersten seiner Art in dieser Gegend!

💡 Das Geschäft war sogar so wichtig, dass es heute ein Museum gibt, in dem Du allerhand entdecken, anfassen, ausprobieren und lernen kannst. Das Museum findest Du in der Hauptstraße, es hat die Hausnummer 116.

📍 **Treppen in die Unterwelt?**

GEHE NACH DEM GARTEN DIE NÄCHSTE
SCHMALE GASSE LINKS HIN AUF!



🔍 Nanu, wo geht es denn hier hin? Entdeckst Du die abgebildeten Treppen? Was sich wohl hier unten versteckt? Schau Dich genau um: Dort befindet sich einer von früher 12 öffentlichen

--	--	--	--	--	--	--

💬 Dass Miltenberg eine sehr alte Stadt ist, weißt Du sicher mittlerweile. Sie ist sogar so alt, dass es anfangs keine Wasserleitungen gab! Brauchte man Wasser, ging man zu einem der 12 gesuchten Orte. Kannst Du Dir das vorstellen?

🔍 Siehst Du die in den Stein gemeißelte Schrift? Welcher Buchstabe ist dort in der Mitte in einer Art Wappen dargestellt?

WEITER GEHT'S: SCHRÄG GEGENÜBER STEHT EIN ALTES
STEINGEBÄUDE, VON DEM DREI FAHMEN HINABHÄNGEN!

Altes Rathaus

 Schon wieder ein altes Gebäude! In Miltenberg gibt es davon wirklich unzählige. Das alte Rathaus ist fast 700 Jahre alt und wurde damals auch als Markthalle für die vielen Kaufleute, die durch die Stadt zogen, genutzt.

 Siehst Du das Symbol über dem großen Tor? Kannst Du es nachzeichnen?

 Das Symbol ist das Erkennungszeichen des Mainzer Erzbischofs, zu dessen Reich Miltenberg einst gehörte. Er hatte hier also viel zu sagen!



Marktplatz

 Der Marktplatz hat noch einen anderen Namen! Er steht auf einem blauen Schild, das auf der linken Seite des Platzes neben einem Wegweiser zur Burg an einer Hauswand hängt.



 Der Platz heißt so, weil er in einer „snade“ liegt. Das ist eine alte Sprache: Heute würde man „Schneise“ sagen. Logisch, denn der Marktplatz befindet sich zwischen zwei Bergen!

FOLGE DER HAUPTSTRAÙE, BIS DU DEN MARKTPLATZ ERREICHST!

🔍 Am Marktplatz gibt es viel zu sehen. Schau Dich genau um: An welchem Gebäude findest Du diese Steinfiguren?

--	--	--	--	--	--



💬 Solche Figuren nennt man „Neidköpfe“. Man baute sie früher an die Häuser, um das Böse von ihnen fernzuhalten.

💡 Im gesuchten Gebäude warten interessante Ausstellungen rund um Miltenberg auf Dich: Du kannst dort an zahlreichen Mitmachstationen erfahren, wie die Menschen früher gelebt und womit die Kinder gespielt haben, wie sich die Stadt verändert hat und noch vieles, vieles mehr. Übrigens: In diesem Gebäude kannst Du sogar Deinen Kindergeburtstag feiern!



🔍 Ganz in der Nähe steht dieses Haus. Findest Du die Schrift auf den Holzbalken im rechten, unteren Teil? Wer wohnte in diesem Haus?

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

JETZT WIRD'S ABENTEUERLICH: GEHE BERGAUF UND FOLGE DEM PFAD DURCH DEN SCHNATTERLOCHTURM, BIS DU VOR EINEM GROßEN TORBOGEN STEHST!

Main

Mainzer Str.



Hauptstr.

Schulstr.



Marktplatz



Hauptstr.

Fischergäss



(Fuß





Mildenburg

 Der Weg vom Marktplatz zur Burg wird auch „Klinge“ genannt. Das Wort „Klinge“ beschreibt eine enge Schlucht, durch die ein Bach fließt. Wenn es stark geregnet hat, rauscht neben dem Pfad das Wasser sogar bis hinab zum Marktplatz!

 Siehst Du den Weg weiter hinauf in den Wald? Dort steht eine Informationstafel für einen Rundweg. Wie heißt er?

<input type="text"/>						
----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------

 Lust auf ein Waldabenteuer? Dann ist dieser Rundweg wie für Dich gemacht! Neben einem aufregenden Barfußpfad und einem Kunstweg erwarten Dich spannende Erklärungen zu verschiedenen Bäumen und tolle Ausblicke auf Miltenberg!

 Erkennst Du, welches Symbol in den Stein über dem hölzernen Eingangstor der Burg gemeißelt ist?

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
----------------------	----------------------	----------------------

**FOLGE DEM WEG
WEITER ZUR BURG!**



 Erinnerst Du Dich? Dieses Symbol ist das Zeichen des Erzbischofs von

<input type="text"/>				
----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------

.

 Durch die Burg hat Miltenberg seinen Namen. König Konrad III. ließ sie vor rund 800 Jahren bauen. Er war ein sehr gütiger, milder König. Und da die Burg auf einem Berg liegt, setzte man beide Wörter zusammen: Miltenberg! Verstanden?

 Von Mitte März bis Ende Oktober kannst Du die Burg besichtigen und sogar auf den Turm, den Bergfried, steigen! Der Blick von dort oben ist wirklich atemberaubend.

Schlossgasse

BLEIBE AM BEGINN DER TREPPEN, DIE VON DER BURG NACH UNTEN FÜHREN, STEHEN!

 Der Weg von der Burg hinab zum Marktplatz heißt „Schlossgasse“. Das war früher die einzige Möglichkeit, um zur Burg zu kommen! Auch die Kaufleute gelangten so dorthin. Dafür spannte man besonders starke Pferde vor ihre Kutschen.

 Früher war die Schlossgasse eine steile Rampe, heute findest Du dort Treppenstufen. Wie viele zählst Du?

--	--

WÄHREND DU ZÄHLS, FOLGE DEM TREPPEN NACH UNTEN!

 Kurz bevor Du wieder auf dem Marktplatz stehst, gehst Du durch einen Torbogen. Wann wurde er gebaut?

--	--	--	--

BIEGE VOR DER KIRCHE NACH LINKS AB UND FOLGE DER HAUPTSTRASSE!

Katholische Pfarrkirche

 Während Du der Hauptstraße folgst, liegt rechts neben Dir die katholische Pfarrkirche. Hast Du die Figur neben der Eingangstür zur Kirche entdeckt? Wer ist dort dargestellt?

		8				
--	--	---	--	--	--	--

 Der Gesuchte ist gleichzeitig der Patron der Pfarrkirche. Ein Patron? Das ist so etwas wie ein Beschützer: Man glaubt, dass er von der Kirche und von der ganzen Stadt das Böse fernhält. Der Patron der Miltenberger Pfarrkirche ist sogar so bekannt, dass ein sehr, sehr weiter Weg nach ihm benannt ist!

 Erkennst Du, welches besondere Zeichen der Miltenberger Kirchenpatron hat? Du siehst es auf seiner Mütze!

			4			
--	--	--	---	--	--	--

 Auf der Säule unter der Figur kannst Du außerdem lesen, wie weit es zum Ziel des Weges ist!

--	--	--	--

Kilometer. Ganz schön weit, oder?

 **BIEGE AN DER ECKE DER KIRCHE NACH
RECHTS AB UND GEHE DURCH DAS OFFENE
TOR IN DEN KIRCHHOF HINEIN!**

Kuger-Haus



 Findest Du dieses Haus? Es steht - oder besser: hängt - über der Pfarrgasse. Die Familie Kuger hat dort einst mit 16 Kindern gewohnt, kannst Du Dir das vorstellen? Siehst Du außerdem, wie schief die Holzbalken sind? Wer nicht viel Geld hatte, konnte es sich nicht anders leisten: Gerade Baumstämme waren sehr teuer!

 Wenn Du unter dem Haus hindurchgehst, entdeckst Du einen Spruch, der auf der Rückseite geschrieben steht. Welches ist das vorletzte Wort dieses Spruchs?

--	--	--	--	--

 Sieh Dich um: An einer Hausecke in der Nähe findest Du mehrere Jahreszahlen. Sie zeigen, wie hoch das Wasser des Flusses Main stand - es kam manchmal bis in die Stadt hinein! War das Hochwasser besonders stark, mussten die Menschen mit Booten durch die Hauptstraße zu ihren Häusern fahren!

 Welche Jahreszahl steht ganz oben?

--	--	--	--

HAST DU DIE ZAHL EINGETRAGEN? GEHE WIEDER HINAF IN DIE HAUPTSTRASSE!



Schwarzviertel

 Du stehst nun vor einer ehemaligen Brauerei. Kannst Du herausfinden, wie sie hieß?

							9
--	--	--	--	--	--	--	---

 Die Lage hier hat für eine Brauerei viele Vorteile: Selbst im Sommer wird es kaum heiß und einen Kühlschrank gibt's kostenlos dazu. Warum? Das Schwarzviertel liegt direkt am Fuß eines Berges. Der hält nicht nur die Sonne ab, sondern man kann auch tiefe Keller bauen, in denen es nie wärmer als 10 Grad wird. Manche Keller sind bis zu 30 Meter tief!

 Wenn Du ein Stück weitergehst, kannst Du auf der linken Seite das „Alte Bannhaus“ entdecken. Wofür wurde es im 19./20. Jahrhundert - das war vor über 100 Jahren - genutzt?

			10				
--	--	--	----	--	--	--	--

*GEHE WEITER, BIS DU LINKS
DIE FAUST-BRAUEREI SIEHST!*

 Die Brauerei Faust stellt bis heute mitten in Miltenberg Bier her. Welches Tier hatte diese Brauerei einst im Namen?

--	--	--	--

*FOLGE WEITER DER HAUPTSTRASSE. ZWISCHEN DEN
HÄUSERN MIT DEN NUMMERN 218 UND 220 ZWEIGT
RECHTS EIN SCHMALER PFFAD AB.*

Durch die Gassen der Altstadt

 Ja, diesen kleinen Pfad darfst Du betreten! Nach einigen Metern erreichst Du einen Innenhof. Warum steht hier kein Haus? Früher, bevor es ein Kanalnetz gab, hatte man keine Toilettenspülung. Stattdessen nutzte man einen Eimer, den man danach aus dem Fenster kippte - nicht auf die Hauptstraße, sondern in kleine Gassen. Gesammelt wurde dieser „Abfall“ auf Misthaufen: Dazu brauchte es die kleinen Plätze!

 Ab wann es ein Kanalnetz gab, steht auf dem Kanaldeckel im unteren Teil der kleinen Gasse. Findest Du die Jahreszahl?

--	--	--	--

FOLGE DER GASSE, BIS DU AUF DIE MAINSTRASSE TRIFFST. 
BIEGE RECHTS AB UND GEHE GERADENAUS BIS ZUR LÖWENGASSE!

 Das Schwarzviertel ist der älteste Teil Miltenbergs. Hier, an der Löwengasse, hat früher die Stadt begonnen! Damals war Miltenberg viel kleiner als heute: Schon dort, wo Du die Kirchtürme der Pfarrkirche siehst, war die Stadt zuende.

 Damals ließ sich die Stadt schnell durchqueren! Wie viele Schritte zählst Du von hier bis zu den Kirchtürmen?

--	--	--

 WÄHREND DU DEINE SCHRITTE ZÄHLS, GEHE ENTLANG DER MAINSTRASSE BIS ZUR PFARRKIRCHE. NACHDEM DU DIE ZAHL EINGETRAGEN HAST, ÜBERQUERE DIE STRASSE BEI DER AMPEL!

📍 „Staffelbrunser-Brunnen“

💬 Hast Du schon einmal einen solchen Brunnen gesehen? Er sieht nicht nur lustig aus, sondern hat auch etwas mit dem Spitznamen zu tun, den man den Miltenbergern verpasst hat.

🔍 An der Mauer neben dem Brunnen hängt ein Schild, das den Namen „Staffelbrunser“ erklärt: In welcher Situation haben sich die Miltenberger von den „Staffeln“ hinab erleichtert?

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

🔍 Und was genau sind eigentlich „Staffeln“? Wie würde man heute dazu sagen?

				13	
--	--	--	--	----	--

💬 Erinnerst Du Dich an die „Staffeln“ in der Hauptstraße? Wohin führen sie? Es wird gemunkelt, dass dieser Ort der wahre Grund für den Spitznamen „Staffelbrunser“ sei!

DU BIST AM ZIEL! HAST DU ALLE RÄTSEL GELÖST?

TRAGE JETZT DIE BUCHSTABEN AUS DEN KÄSTCHEN MIT EINER NUMMER IN DER RICHTIGEN REIHENFOLGE AUF DER RÜCKSEITE EIN. SO ERHÄLTST DU DAS LÖSUNGSWORT!



HAST DU EIN TOLLES FOTO VON MILTENBERG, ODER, NOCH BESSER: VON DIR IN MILTENBERG GEMACHT? HIER KANNST DU ES EINKLEBEN!

UND JETZT? WENN DU DAS LÖSUNGSWORT GEFUNDEN HAST, FREUEN WIR UNS AUF DICH IN DER TOURIST INFORMATION AM ENGELPLATZ! DORT STEMPELN WIR DEINE URKUNDE AB, DIE DICH ZUM ECHTEM MILTENBERG-EXPERTEN AUSZEICHNET. ÜBRIGENS: DAS LÖSUNGSWORT VERRÄT DIR, WIE MAN DIE VIELEN ALTEN HÄUSER MIT DEN BUNTEN HOLZBALKEN IN DER ALTSTADT NENNT!



URKUNDE

FÜR

DEIN NAME

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH! DU HAST DIE STADTRALLYE
„SPURENSUCHE IN MILTENBERG“ MIT DEM LÖSUNGSWORT

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----	----

ERFOLGREICH ABGESCHLOSSEN!

DATUM

STEMPEL